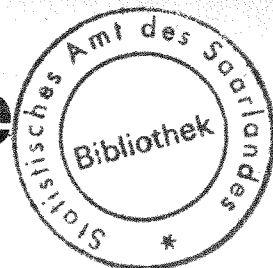


Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes

Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 59 29

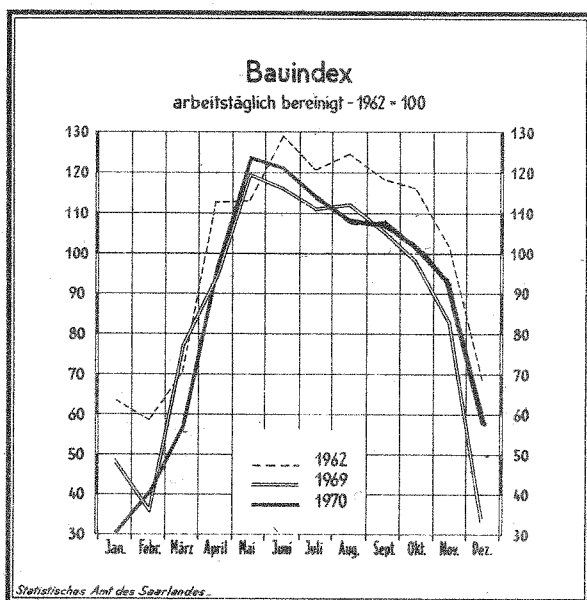


+) F I 1 - 12/70

Ausgegeben am 2. April 1971

Bauhauptgewerbe im Dezember 1970 (Jahresergebnisse)

Im Jahre 1970 waren im Bauhauptgewerbe durchschnittlich 22 430 Personen beschäftigt. Der Rückgang um 1,7 % betraf vornehmlich Hilfsarbeiter (- 6,9 %) und Lehrlinge (- 12,2 %).



Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden (+ 0,4 %) war insgesamt nur wenig höher als im Vorjahr, doch verlief die Entwicklung bei den einzelnen Bauarten recht unterschiedlich. Während im gewerblichen und industriellen Bau (+ 13,5 % erheblich mehr Arbeitsstunden aufgewandt wurden, ergab sich im öffentlichen und Verkehrsbau ein Rückgang von 4,4 %. Stark betroffen war der öffentliche Hochbau (- 11,2 %), wogegen im Straßenbau eine geringe Zunahme zu verzeichnen war.

Gemessen am Bauindex (1962=100) nahm die Bauleistung 1970 um 1,7 % zu, darunter im Hochbau um

3 %, im Tiefbau um 0,7 %. Im gleichen Zeitraum stiegen die Löhne und Gehälter um 21,5 bzw. 14,4 %. Der Umsatz (o.U.St.) war mit 852,9 Mio DM um 44 % höher als im Vorjahr. Die geringste Zunahme wurde im öffentlichen Hochbau (+ 23,9 %), die höchste im sonstigen Tiefbau (+ 64,8 %) erzielt.

Nicht zuletzt als Folge der Preissteigerungen war der Auftragsbestand Ende Dezember mit 477,3 Mio DM um 47,9 % höher als am Ende des Vorjahrs.

Entwicklung von Beschäftigung und Umsatz

Jahr	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Lohn- und Gehaltssummen	Umsatz 1)	Bauindex 1962 = 100		
	Anzahl	1 000	1 000 DM		insgesamt	Hochbau	Tiefbau
1964	31 306	4 539	23 778	67 172	108,2	102,6	116,6
1965	29 907	4 185	24 082	65 093	101,8	94,9	112,1
1966	27 644	3 975	24 322	64 738	99,1	93,2	108,7
1967	23 572	3 256	20 670	57 265	85,5	76,2	99,1
1968	23 558	3 226	21 158	40 049	87,5	77,6	103,7
1969	22 832	3 064	21 880	49 370	86,6	74,4	105,5
1970	22 430	3 076	26 375	71 080	88,1	76,6	106,2

1) Ab 1968 ohne Mehrwertsteuer.

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerierung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Monatliche Entwicklung

Alle Betriebe

Bauhauptgewerbe*)

Saarland

Monat: Dezember 1970

Merkmal	Dezember 1970	November 1970	Januar - Dezember		Veränderungen in %	
			1970	1969	Dezember 1970	Jan.-Dez. 1970
					gegenüber	
					November 1970	Jan.-Dez. 1969
Anzahl/MD						
Beschäftigte insgesamt	22 298	22 676	22 430	22 832	- 1,7	- 1,8
Tätige Inhaber	888	869	866	846	+ 2,2	+ 2,4
Kaufmännische und technische Angestellte	2 213	2 220	2 184	2 174	- 0,3	+ 0,5
Übrige Beschäftigte	19 197	19 587	19 380	19 812	- 2,0	- 2,2
Facharbeiter, Poliere, Meister	12 125	12 172	11 982	11 840	- 0,4	+ 1,2
Helfer, Hilfsarbeiter	6 690	7 007	6 965	7 479	- 4,5	- 6,9
Gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge, Praktikanten	382	408	433	493	- 6,4	-12,2
1000 DM						
Löhne	22 742	25 882	276 183	227 315	-12,1	+21,5
Gehälter	4 281	3 671	40 313	35 249	+16,6	+14,4
Anzahl						
Arbeitstage	22	20	251	248	+10,0	+ 1,2
1000						
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	2 592	3 373	36 907	36 762	-23,2	+ 0,4
Wohnungsbau	741	980	10 567	10 718	-24,4	- 1,4
Landwirtschaftlicher Bau	7	7	55	139	± 0	-60,4
Gewerblicher und industrieller Bau	735	882	9 606	8 464	-16,7	+13,5
Öffentlicher und Verkehrsbau	1 109	1 504	16 679	17 441	-26,3	- 4,4
Hochbau	246	316	3 375	3 801	-22,2	-11,2
Straßenbau	445	625	6 644	6 612	-28,8	+ 0,5
Sonstiger Tiefbau	418	563	6 660	7 028	-25,8	- 5,2
1000 DM						
Umsatz insgesamt (ohne Umsatzsteuer)	110 649	89 151	852 962	592 448	+24,1	+44,0
Wohnungsbau	23 954	19 765	210 625	143 689	+21,2	+46,6
Landwirtschaftlicher Bau	185	74	2 665	3 333	+150,0	-20,0
Gewerblicher und industrieller Bau	25 459	17 074	197 400	153 571	+49,1	+28,5
Öffentlicher und Verkehrsbau	61 051	52 238	442 272	291 855	+16,9	+51,5
Hochbau	10 289	8 619	76 842	62 003	+19,4	+23,9
Straßenbau	26 872	20 360	177 859	116 059	+32,0	+53,2
Sonstiger Tiefbau	23 890	23 259	187 571	113 793	+ 2,7	+64,8
1000 DM/MD						
Auftragsbestand (ohne Umsatzsteuer)	477 373	440 914	424 840	335 934	+ 8,3	+26,5
Meßziffern / MD						
Bauindex insgesamt (1962 = 100)	58,0	93,3	88,1	86,6	-37,8	+ 1,7
Hochbau	56,7	84,8	76,6	74,4	-33,1	+ 3,0
Tiefbau	59,9	106,4	106,2	105,5	-43,7	+ 0,7

*) Ab Mai 1968 ohne Großbaustellen in Rheinland-Pfalz.

Auftragsbestand am Ende des Monats

Alle Betriebe

Bauhauptgewerbe

Saarland

Monat: Dezember 1970

Zeitraum	Insgesamt	davon						
		Wohnungsbau	Landwirtschaft- licher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					insgesamt	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
	1 000 DM							
1967 MD	262 066	30 693	831	56 096	174 446	30 438	69 778	74 230
1968 MD	260 234	35 701	826	47 167	176 540	41 693	69 747	65 100
1969 MD	335 934	50 261	832	68 588	216 253	42 792	87 992	85 469
1970 MD	424 840	71 616	527	104 511	248 186	51 351	110 525	86 310
1969 Januar	301 994	41 040	615	69 351	190 988	35 591	72 034	83 363
Februar	309 870	46 110	722	69 211	193 827	35 015	75 115	83 697
März	338 830	47 769	960	81 039	209 062	48 445	79 161	81 456
April	342 779	49 022	1 058	75 226	217 473	46 567	86 569	84 337
Mai	338 593	50 505	1 010	67 879	219 199	40 450	89 443	89 306
Juni	346 077	48 684	800	76 441	220 152	39 923	91 101	89 128
Juli	340 644	46 124	977	71 384	222 159	43 345	92 431	86 383
August	336 117	45 559	681	64 154	225 723	47 329	90 515	87 879
September	378 805	56 288	655	70 000	251 862	54 829	103 405	93 628
Oktober	341 594	57 103	965	59 594	223 932	41 927	95 615	86 390
November	333 205	58 687	730	60 130	213 658	42 263	90 693	80 702
Dezember	322 701	56 247	808	58 648	206 998	37 816	89 820	79 362
MD	335 934	50 261	832	68 588	216 253	42 792	87 992	85 469
1970 Januar	341 464	53 847	669	58 570	228 378	52 168	96 362	79 848
Februar	373 917	59 541	789	81 874	231 713	41 933	102 720	87 060
März	397 091	58 222	368	90 358	248 143	43 042	107 685	97 416
April	399 304	59 596	573	97 346	241 818	39 289	109 701	92 828
Mai	418 466	71 790	689	96 254	249 733	42 106	116 447	91 180
Juni	482 001	79 202	615	131 097	271 087	56 885	114 049	100 153
Juli	466 824	74 324	456	127 956	264 088	58 854	117 524	87 710
August	452 438	68 189	355	120 944	262 950	57 013	112 023	93 914
September	446 253	75 229	370	109 139	261 515	56 148	125 051	80 316
Oktober	432 039	79 596	608	104 778	247 057	58 614	113 419	75 024
November	440 914	83 845	606	115 221	241 242	56 247	109 692	75 303
Dezember	477 373	96 040	224	120 599	230 510	53 917	101 623	74 970
MD	424 840	71 616	527	104 511	248 186	51 351	110 525	86 310

ERLÄUTERUNGEN

Berichtskreis: Alle Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten folgender Gewerbezweige: Hoch-, Tief- und Ingenieurbau, Hoch- und Ingenieurhochbau, Tief- und Ingenieurtiefbau (ohne Strassenbau), Strassenbau, Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau, Dämmung und Abdichtung (Isolierbau), Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung, Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe, Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei, Zimmerei und Ingenieurholzbau, Dachdeckerei.

Anhand der Ergebnisse der Totalerhebung in der Mitte des Vorjahres werden die Ergebnisse der Monatsberichte für alle Betriebe hochgeschätzt.

Erhebungseinheit: Alle selbständigen Betriebe (nicht Unternehmen oder Baustellen), also Hauptbetriebe, Filialbetriebe, Niederlassungen und Arbeitsgemeinschaften (Gesellschaften des bürgerlichen Rechts) sowie Baustellen, sofern sie mit einem eigenen Bau- bzw. Lohnbüro verbunden sind.

Beschäftigte: Alle am Monatsende tätigen Inhaber, Mitinhaber, Familienangehörigen sowie alle beschäftigten Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen.

Löhne und Gehälter: In die Bruttosumme sind einbezogen: Erziehungsbeihilfen, Vergütungen für Urlaub, Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Lohnausgleichskasse, Urlaubskasse oder das Arbeitsamt getragen werden, Beiträge zur Lohnausgleichskasse und Zusatzversorgungskasse, Zuschüsse des Arbeitgebers zu den Leistungen der Kranken- und Unfallversicherung, Gratifikationen, Erfolgsprämien und Umsatzantiemen, Zulagen gem. Vermögensbildungstarifverträgen.

Nicht einbezogen sind: Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Trennungsschädigung- bzw. Auslösung, Wege- und Unterkunftsgelder, Fahrtkosten und sonstige Vergütungen, die Spesenersatz und nicht Arbeitseinkommen sind, sowie Vergütungen, die von der Lohnausgleichskasse, der Urlaubskasse oder dem Arbeitsamt zurückerstattet werden.

Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Löhnen zugerechnet.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle von den Beschäftigten und Inhabern tatsächlich geleistete Arbeitsstunden.

Umsatz (Vereinbarte Entgelte): Alle dem Finanzamt zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Inland einschliesslich Berlin und deutschen Freihäfen.

Auftragsbestand: Wert aller am Monatsende vorliegenden Aufträge einschliesslich der Auftragsreste von angefangenen aber noch nicht abgeschlossenen Arbeiten ohne Umsatzsteuer.

Bauindex: Der Bauindex wird, ausgehend von den Basiswerten des Jahres 1962, mit Hilfe der geleisteten Arbeitsstunden fortgeschrieben. Da hierbei die Produktivitätsfortschritte unberücksichtigt blieben, werden die Messziffern mittels eines Produktivitätsfaktors korrigiert, der anhand der Entwicklung des preisbereinigten Umsatzes je Arbeitsstunde errechnet wird.

ZEICHENERKLÄRUNG

- = nicht vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden/wegen Geheimhaltung nicht veröffentlicht
- .. = Angabe sachlogisch nicht möglich
- o = mehr als nichts aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit

Abweichungen bei Summenangaben sind auf Abrunden zurückzuführen.